



Markus Fleck (künstlerischer Leiter der Arosa Music Academy) und Christian Buxhofer (Präsident Kulturkreis Arosa) freuen sich über die Spende.

Bild Jürg Vollmer

Dank «Arosener Zeitung»-Bericht: 10 000-Franken-Spende für Kulturkreis Arosa

Der Kulturkreis Arosa erhält dank der «Arosener Zeitung» eine hohe Spende: Die mit Arosa eng verbundene Mäzenin Florence Forster-Lachat spendet dem Verein 10 000 Franken für den Aufbau und die Stärkung der im September erstmals lancierten Arosa Music Academy.

■ Von Jürg Vollmer

«Weiterbildung auf höchstem Niveau an der Arosa Music Academy» war die Titelgeschichte der «Arosener Zeitung» vom 16. September 2011. Darin berichteten wir darüber, dass die neue Arosa Music Academy künftig im September Musikstudenten aus der ganzen Welt nach Arosa bringt.

An der ersten zehntägigen Arosa Music Academy haben dieses Jahr über 50 Studenten aus einem Dutzend Ländern teilgenommen. Vielen konnte der Kulturkreis Arosa dank einer Startunterstützung von Kanton, Gemeinde und Arosa Tourismus ein Stipendium oder ein Teilstipendium geben. Die jungen Musiker mussten so «nur» für ihre Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten aufkommen. Ab dem zweiten Jahr hätte der Kulturkreis Arosa die Zahl der Stipendiaten aber aus Geldmangel stark reduzieren müssen.

Mit der grosszügigen Spende kann der Kulturkreis Arosa weitere Stipendien vergeben

Die Lektüre des Berichts liess Florence Forster-Lachat keine Ruhe. Die in Zürich lebende

Leserin der «Arosener Zeitung» ist Arosa seit Jahrzehnten eng verbunden und erklärt: «Ich finde es toll, dass der Kulturkreis Arosa nun auch im September das Dorf kulturell bereichert und dazu ein neues Angebot geschaffen hat!»

Deshalb hat Florence Forster-Lachat dem Verein eine Spende in Höhe von 10 000 Franken zukommen lassen. Dank dieses Beitrags kann der Kulturkreis Arosa auch in den nächsten Jahren einige Studierende nach Arosa einladen.

Damit steigen die Chancen massiv, dass sich das neue Angebot durchsetzen und entfalten kann. Entsprechend glücklich ist der Präsident des Kulturkreises Arosa, Christian Buxhofer: «Dank diesem grosszügigen Zustupfs werden wir die Durststrecke überwinden.»

Die Mäzenin freut sich über den Kulturkreis und den «neuen» Kursaal Arosa

Florence Forster-Lachat fühlt sich auch als Arosenerin und freut sich deshalb ausseror-

dentlich, dass zur Belebung des Orts wieder einiges getan wird. Neben den vielfältigen Konzerten und Kursen des Kulturkreises Arosa nennt Florence Forster-Lachat unter anderem die Aktivitäten der neuen Kursaal-Besitzer.

■ **AROSA MUSIC ACADEMY IST GOLD WERT!**

«Die qualitativ hochstehenden Kurse des Kulturkreises Arosa sind für unser Dorf sehr wichtig! Die mittlerweile etablierten Musik-Kurswochen im Sommer sind in der Feriendestination Arosa nicht mehr wegzudenken.

Und die neu lancierte Arosa Music Academy ist angesichts der aktuellen Wirtschafts- und Währungskrise Gold wert. Die Arosa Music Academy belebt den Herbst in Arosa nicht nur kulturell!

Immer wieder suchen und finden wir in Arosa kreative und nachhaltige Lösungen im Tourismus. Die Arosa Music Academy ist das beste Beispiel dafür.

Grösstenteils unabhängig von Wetter, Währung und Wirtschaft, bringen die Veranstaltungen des Kulturkreises Arosa jährlich weit über 10 000 Logiernächte nach Arosa.»

Pascal Jenny,
Direktor Arosa Tourismus